

## Studentafel der Höheren Abteilung für Berufstätige für Mechatronik

Aus der Tabelle sind die Gesamtstundenzahl und das Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsmodule ersichtlich, wie sie am Linzer Technikum angeboten werden. Es handelt sich hierbei um den Regelstundenplan.

Hier steigen Personen ein, die eine abgeschlossene Ausbildung wie folgt aufweisen: facheinschlägige Fachschule, Bauhandwerker, Werkmeister, Meister, Fachakademie, Lehrabschlussprüfung und Studienberechtigungsprüfung oder abgeschlossener Vorbereitungslehrgang.

Vorgesehener Abschluss: Reife- und Diplomprüfung

Semester	1.	2.	3.	4.	5.	6.
<b>Allgemeinbildende Pflichtgegenstände / Module</b>						
	Wochenstunden					
1. Religion	1	1	1	1	-	-
2. Deutsch und Kommunikation	2	2	2	2	-	-
3. Englisch und Kommunikation	2	2	2	2	-	-
4. Angewandte Mathematik / Technische Mathematik	4	4	3	3	-	-
5. Wirtschaft und Recht	2	2	2	2	-	-
<b>Technische Pflichtgegenstände / Module</b>						
6. Mechanik und Elemente des Maschinenbaus	4	4	3	3	2	2
7. Elektrotechnik und Elektronik	4	4	2	2	3	3
8. Mechatronische Systeme und Automatisierung	-	-	3	3	3	3
9. Fertigungs- und Betriebstechnik	2	2	-	-	2	2
10. Fachspezifische Informationstechnik	2	2	2	2	2	2
11. Konstruktion und Projektmanagement	2	2	3	3	5	5
12. Laboratorium	-	-	-	-	4	4
13. Werkstättenlaboratorium	-	-	2	2	-	-
<b>Wählbare Vertiefungsgegenstände / Module</b>						
Vertiefungen in den Bereichen 6. bis 10.	-	-	-	-	3	3
Gesamtwochenstundenzahl	25	25	25	25	24	24

Es ist möglich, vom Regelstundenplan abweichende Module zu wählen, wenn dies für das Fortkommen in der Schullaufbahn nützlich und schulorganisatorisch möglich ist.

Eine Abweichung kann erfolgen, um auf individuelle Berufs- sowie Lebensumstände flexibel einzugehen.

## Studentafel des Kollegs für Berufstätige für Mechatronik

Aus der Tabelle sind die Gesamtstundenzahl und das Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsmodule ersichtlich, wie sie am Linzer Technikum angeboten werden. Es handelt sich hierbei um den Regelstundenplan.

Je nach anrechenbarer Vorbildung kann eine Abweichung vom Stundenausmaß möglich sein.

Hier steigen Absolventinnen und Absolventen von höheren Schulen (AHS, HAK, HLW) und Personen mit abgeschlossener Berufsreifeprüfung als Studierende des Kollegs ein.

Vorgesehener Abschluss: Diplomprüfung

Semester	1.	2.	3.	4.	5.	6.
<b>Allgemeinbildende Pflichtgegenstände / Module</b>						
	Wochenstunden					
1. Religion	1	1	1	1	-	-
2. Deutsch und Kommunikation	-	-	2	-	-	-
3. Englisch und Kommunikation	-	-	-	2	-	-
4. Angewandte Mathematik / Technische Mathematik	-	-	2	2	-	-
5. Wirtschaft und Recht	2	2	2	2	-	-
6. Technische Grundlagen	4	4	-	-	-	-
7. Werkstätte und Produktionstechnik	4	4	-	-	-	-
<b>Technische Pflichtgegenstände / Module</b>						
8. Mechanik und Elemente des Maschinenbaus	4	4	3	3	2	2
9. Elektrotechnik und Elektronik	4	4	2	2	3	3
10. Mechatronische Systeme und Automatisierung	-	-	3	3	3	3
11. Fertigungs- und Betriebstechnik	2	2	-	-	2	2
12. Fachspezifische Informationstechnik	2	2	2	2	2	2
13. Konstruktion und Projektmanagement	2	2	3	3	5	5
14. Laboratorium	-	-	3	3	4	4
15. Werkstättenlaboratorium	-	-	2	2	-	-
<b>Wählbare Vertiefungsgegenstände / Module</b>						
Vertiefungen in den Bereichen 8. bis 12.	-	-	-	-	3	3
Gesamtwochenstundenzahl	25	25	25	25	24	24

Es ist möglich, vom Regelstundenplan abweichende Module zu wählen, wenn dies für das Fortkommen in der Schullaufbahn nützlich und schulorganisatorisch möglich ist.

Eine Abweichung kann erfolgen, um auf individuelle Berufs- sowie Lebensumstände flexibel einzugehen.